

Presse-Information

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

**Börsenverein des
Deutschen Buchhandels e.V.**

Der Deutsche Sachbuchpreis geht in ein neues Preisjahr

*Titelmeldung für Verlage bis 18. November 2022 / Stadt
Hamburg und ZEIT-Stiftung sind neue Partner / Preisverleihung
in der Elbphilharmonie*

Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 1306-292
Telefax: +49 69 1306-17292
E-Mail: presse@boev.de
www.boersenverein.de

Die Ausschreibung für das Sachbuch des Jahres ist gestartet: Verlage können ab heute Titel für den Deutschen Sachbuchpreis 2023 einreichen. Eine unabhängige Jury wählt daraus acht Nominierte, von denen ein Buch am 1. Juni 2023 mit dem mit 25.000 Euro dotierten Preis ausgezeichnet wird.

Die Deutsche Bank Stiftung begleitet weiterhin als Hauptförderer den Deutschen Sachbuchpreis. Darüber hinaus begrüßt die Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zwei neue Partner für den Preis: Die Stadt Hamburg und die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius unterstützen in diesem Jahr die Auszeichnung. Die Preisverleihung findet am 1. Juni 2023 im Kleinen Saal der Elbphilharmonie in Hamburg statt.

Bis 18. November 2022 können Verlage Titel für das neue Preisjahr nominieren. Unter anmeldung.deutscher-sachbuchpreis.de können Verlage jeweils zwei deutschsprachige Monographien aus dem aktuellen oder geplanten Programm einreichen und bis zu fünf weitere Titel empfehlen. Die Titel müssen zwischen Mai 2022 und April 2023 erschienen und spätestens bei Bekanntgabe der Nominierungen am 18. April im Buchhandel erhältlich sein.

Mit dem Deutschen Sachbuchpreis zeichnet die Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels herausragende, in deutscher Sprache verfasste Sachbücher aus, die Impulse für die gesellschaftliche Auseinandersetzung geben. Das Sachbuch des Jahres wird in zwei Auswahlstufen ermittelt. Eine unabhängige Jury, die im November bekanntgegeben wird, stellt eine acht Titel umfassende Nominierungsliste zusammen, die am 18. April 2023 bekannt gegeben wird. Aus dieser Auswahl ermitteln die Juror*innen das Sachbuch des Jahres. Erst am Abend der Preisverleihung erfahren die acht Autor*innen, wer von ihnen den Deutschen Sachbuchpreis erhält. Der oder die Preisträger*in erhält 25.000 Euro, die sieben Nominierten erhalten je 2.500 Euro.

Weitere Informationen sind abrufbar unter: www.deutscher-sachbuchpreis.de.

Der Hashtag lautet: #DeutscherSachbuchpreis

Frankfurt am Main, 26. September 2022

Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Thomas Koch, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: t.koch@boev.de

Rebecca Ufert, PR-Managerin

Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: ufert@boev.de

Birgit Politycki, Politycki & Partner

Telefon +49 (0) 40 4309 315-12, E-Mail: bp@politycki-partner.de